

[31458] Ein kleiner Pferdeportverlag mit Zeitschrift etc. ist in Berlin zu verkaufen. Die Bedingungen sind günstig, nur muß der Betreffende wegen der Beziehungen des Unternehmers eine durchaus respectable Person sein. Gef. Anerbieten unter Z. R. F. # 31458 an die Geschäftsstelle d. B.-B.

Kaufgesuche.

[37171] Für einen tüchtigen und soliden Buchhändler suche ich ein gutes mittleres Sortiment in einer nicht zu großen Stadt Nord- oder Mitteldeutschlands zu erwerben. Von seinem großen Vermögen will der betr. Herr bis 40 000 M. für den Ankauf verauslagern, macht aber zur Bedingung, um das Geschäft kennen zu lernen, vorher einen hervorragenderen Posten in demselben bekleiden zu dürfen. — Geschäftsinhaber wollen die Güte haben, sich mit mir direkt in Verbindung zu setzen. Diskreteste Behandlung sichere ich zu!

Leipzig. **Bruno Witt.**

[17154] Ein kleiner Verlag einheitlicher Richtung oder eine Fachzeitschrift wird zu kaufen gesucht.

Angebote unter J. T. 874 nimmt „Invalidendank“ Leipzig entgegen.

[30166] Ein nachweislich gut rentabler Verlag ernster Richtung, event. auch mit wissenschaftlicher oder Fachzeitschrift wird von einem zahlungsfähigen Selbstkäufer zu erwerben gesucht.

Gef. Angebote unter # 30166 an die Geschäftsstelle des B.-V.

Verschwiegenheit selbstverständlich.

[352] Eine kleinere, aber solide und ausdehnungsfähige Buchhandlung, wenn auch mit Nebenbranchen, wird zu kaufen gesucht. Am liebsten in Mittel-, West- oder Süd-Deutschland. Gefällige Anträge möglichst bald erbeten.

Berlin. **Elwin Staude.**

Fertige Bücher.

[37060] In meinem Verlage sind erschienen:

Geiger, L., Ueber deutsche Schriftsprache und Grammatik mit besonderer Rücksicht auf deutsche Schulen. 1 M. ord., 75 s netto.

Geiger, L., Ueber Umfang und Quelle der erfahrungsfreien Erkenntniß. 80 s ord., 60 s netto.

Neubürger, Dr. E., L. Geiger's populäre Schriften. 50 s ord., 38 s netto.

Peschier, Eugen, Lazarus Geiger. Sein Leben und Denken. 75 s ord., 50 s netto.

Zum 25. Todestage

Lazarus Geigers

mache ich auf vorstehende Schriften besonders aufmerksam.

Bei Aussicht auf Absatz liefere ich auch in Kommission.

Frankfurt a/Main.

Benjamin Auffarth.

Zweihundsechzigster Jahrgang.

[37108]

Erklärung.

Soeben erschien:

15.—16. Tausend

9. Auflage

von

Krafft (nicht Goldbeck)

Glänzendes Elend.

Da Goldbeck's Gegenschrift denselben Titel hat (Glänzendes Elend?), und in den Ankündigungen des Verlegers weggelassen wurde, daß Goldbeck's Schrift eine

Gegenschrift gegen Krafft

ist, so liegt die Möglichkeit von Verwechslungen nahe, worauf ich aufmerksam machen möchte.

Stuttgart.

Rob. Lutz.

[37088] Um Sie bei dem Vertrieb meines

Deutschen Schülerkalenders, hrsg. v. Aletscher,

zu unterstützen, habe ich kleine

Prospekte

herstellen lassen, die ich auf Verlangen unberechnet zur Verfügung stelle. Wenn Sie bei Schulbücherkäufen im Herbst und bei Auswahl von entsprechenden Jugendschriften in der Weihnachtszeit solche Ankündigungen mit einlegen wollten, dürfte der Absatz wesentlich gefördert werden.

Den vielen Handlungen, welche das neue Taschenbuch so freundlich ausnahmen, danke ich auch an dieser Stelle verbindlichst. Die gütigst bestellten Exemplare werden in aller Kürze zur Versendung kommen. Die geehrten Firmen, deren Bestellungen noch ausstehen, bitte ich um gefällige baldige Einsendung, denn trotz der hohen Auflage ist der verbleibende Vorrat nicht mehr groß.

Der Kalender gefällt allgemein, und da die Bedingungen günstig sind, ist die Verwendung auch lohnend. Ich liefere

einzelne Exemplare zu 70 s bar (einige Probe-Exemplare zu 65 s)

13/12 bar für 8 M.

25 „ „ 15 M.

52/50 „ „ 30 M.

106/100 „ „ 60 M.

Wie bereits angezeigt, liefere ich bei Zusicherung besonderer Verwendung eine größere Anzahl bedingungsweise mit der Berechtigung, das Abgesetzte bis 1. März zu Barpreisen zu zahlen.

Um Ihr gütiges ferneres Interesse bittend,

hochachtungsvoll

Dresden.

Heinrich Morchel's Buchh. (Oskar Schumann).